

	<p>Objekt: Häuser am Meer (Abend in Heiligendamm)</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Künstlerisches Werk Dr. Walter Weiße (1923–2021), Walter Weiße - Aquarell</p> <p>Inventarnummer: MSN-V 15535 K2</p>
--	--

Beschreibung

Über zehn Jahre lang besuchte Walter Weiße immer wieder den Ostseeort Heiligendamm, Stadtteil von Bad Doberan und ältestes Seebad an der Ostsee. Meist wurde er dabei begleitet von seiner Frau Hilde und/oder seinem Künstlerfreund Dieter Goltzsche (*1934). 1988 fand deren letzte gemeinsame Reise in das Ostseebad statt. Im Mai 1989 war die vorerst letzte Reise " - dann wurde es zu teuer!"

Ausflugsziel und Motiv war neben der Landschaft immer wieder die 1858 erbaute Villa "Bischofsstab", direkt am Wasser gelegen. Sie wurde 1953 umbenannt in "Fritz-Reuter-Haus". Zu dieser Zeit wurde dort ein öffentliches Restaurant eingerichtet, das Weiße oft besuchte. Drei Häuser stehen am Ufer des Meeres in Heiligendamm. Vor ihnen ein kleiner Platz, der durch eine Geländer zum Wasser hin begrenzt ist. Der Himmel ist bereits von der hereinbrechenden Nacht verdunkelt. Nur vereinzelt ist noch das helle Blau des Tages zu erkennen. Das Wasser ist ebenfalls getrübt.

Grunddaten

Material/Technik:	Aquarell, Deckfarben, farbige Wachskreide auf Papier
Maße:	Blattmaß: 23,8 x 31,8 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1982
	wer	Walter Weiße (1923-2021)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Ostsee

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Heiligendamm

Schlagworte

- Aquarell
- Reise